

VfR Friesenheim sorgt mit 3:0 Sieg beim Meister FG 08 Mutterstadt für große Überraschung

AH Æœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2024/2025 2.Spieltag

Schon am zweiten verkÄ¼rzten Spieltag gab es in der AH Æœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz die erste groÄ¼Ùe Æœberraschung. Meister FG 08 Mutterstadt unterlag auf eigener Sportanlage gegen den VfR Friesenheim mit 0:3. In der Saison 2023/2024 taten sich die MutterstÄ¼dter zu Hause gegen Friesenheim schon schwer, damals blieb beim 1:1 aber wenigstens ein Punkt bei den 08ern. Diesmal verlieÄ¼ÿen die VfR Kicker die Waldstrasse in Mutterstadt als strahlender Sieger. Nach dem 2:1 Sieg Ä¼ber Vatanspor legten die Friesenheimer nun sensationell nach und siegten auch beim Meister. Die Friesenheimer, ein Dino in der Kreisliga, holten von 2015 bis 2017 dreimal die Meisterschaft. In der letzten Saison schlossen sie auf Platz 5 mit 20 Punkten RÄ¼ckstand auf FG 08 Mutterstadt ab. Jetzt nach zwei Spieltagen fÄ¼hren die Ludwigshafener VorstÄ¼dter die Tabelle wieder einmal an. Auf dem Kunstrasen in Mutterstadt belauerten sich beide Teams eine Halbzeit lang. Ohne groÄ¼Ùe HÄ¼hepunkte und Torchancen wurde mit 0:0 die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit hatten die Hausherren zwar mehr Ballbesitz, aber die clever eingestellten Friesenheimer waren bei ihren Angriffen wesentlich effektiver. Hatten die 08er einmal eine Torchance, so war es Keeper Tom Seelinger der sie zunichte machte.Ä

In der 55. Minute traf dann der beste Friesenheimer an diesem Abend, Maurizio Risiglione zum 1:0. Die MutterstÄ¼dter versuchten danach vehement den Ausgleich zu erzielen, was ihnen aber nicht gelang. Zu unkonzentriert im AbschlüÄ¼Ù, vergaben sie einige gute TormÄ¼glichkeiten. Anders hingegen die Friesenheimer, die zwei Konter in der 66. und 71. Minute durch den ebenfalls bÄ¼renstarken Ardian Sheshi zum 3:0 nutzten. Ein verdienter Sieg des VfR, der damit andeutete, dass in dieser Saison die Meisterschaft wohl auch Ä¼ber ihn gehen wird. Im Neulingsduell der beiden Ludwigshafener Stadtvereine LSC 125 und dem ESV gab es einen Heimsieg der LSC-Oldies. In der vorigen Spielzeit holte der ESV, der spÄ¼tere Meister, beim 1:1 beim LSC einen Punkt und gewann zuhause mit 3:1. Diesmal gab es beim LSC an der Niederfeldstrasse wenig zu erben. Obwohl die ESV Old Boys super starteten und durch Alpar Nagy schon nach zwei Minuten in FÄ¼hrung gingen, war doch der LSC von Beginn an das spielbestimmende Team. Angetrieben von Mittelfeldmotor und KapitÄ¼n Bernd FrÄ¼hlich setzten sie die Eisenbahner immer wieder unter Druck. In der 14. Minute dann der lÄ¼ngst fÄ¼llige Ausgleich durch Manuel Just. Bernd FrÄ¼hlich sorgte dann noch vor der Pause fÄ¼r den 2:1 FÄ¼hrungstreffer. Gleich nach Wiederbeginn, in Abschnitt zwei, war es Henrik Hensler, der das Ergebnis auf 3:1 ausbaute. Maurizio Faragone verkÄ¼rzte in der 60. Minute auf 3:2 aber KapitÄ¼n Bernd FrÄ¼hlich erzielte in der 70. Minute den Endstand. Ein gelungener Auftakt fÄ¼r den LSC 1925. Bei den Eisenbahnern dagegen lange Gesichter. Nach dem 3:5 gegen Croatia nun ein 2:4 gegen den Mitaufsteiger LSC 1925. Auf dem letzten Platz angekommen ist der Start der Eisenbahner gehÄ¼rig daneben gegangen.Ä Ä Ä Ä Ä

AH Æœ-32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison
2024/2025 2.Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Fr.,

13.09.2024

Å
Å
Å
Å
Å
Å

FG 08 Mutterstadt AH - VfR
Friesenheim AH
0:3

Sa.,
14.09.2024

LSC 1925 Ludwigshafen - ESV
Ludwigshafen AH
4:2

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:Ä

Ä 1. VfR Friesenheim AH

2Ä

2Ä

0Ä

0Ä

5:1Ä

6

Ä 2. Croatia Ludwigshafen

1Ä

1Ä

0Ä

0Ä

5:3Ä

3

Ä 3. LSC 1925 Ludwigshafen (N)

1Ä

1Ä

0Ä

0Ä

4:2Ä

3

Ä 4. SV Schauernheim AH

1Ä

0Ä

1Ä

0Ä

3:3Ä

1

Ä 5. FG 08 Mutterstadt AH

(M)

2Ä

0Ä

1Ä

1Ä

3:6Ä

1

Ä 6. SC Bobenheim-Roxheim

0Ä

0Ä

0Ä

0
0:0
0

7. Vatanspor Frankenthal

1
0
0
1
1:2
0

8. ESV Ludwigshafen AH

(N)
2
0
0
2
5:9
0